Bremen

Erfolgreiche Vermittlungsbörse im BBW Bremen

Unter dem Motto: „Finden Sie neue Mitarbeiter!“ waren Arbeitgeber der Bremer Region zu einer Vermittlungsbörse in das Berufsbildungswerk Bremen eingeladen. Organisiert wurde die Börse von der Agentur für Arbeit Bremen-Bremerhaven, der Förderungsgesellschaft für Bildung mbH, dem Institut für Berufs- und Sozialpädagogik e. V. und dem Berufsbildungswerk Bremen (BBW).

Ausgebildete Fachkräfte der Bildungsträger in den Arbeitsmarkt zu bringen, das war das erklärte Veranstaltungsziel.

Dr. Torben Möller, Leiter des BBW, freute sich, anlässlich der Börse die neue Geschäftsführerin operativ der Arbeitsagentur Bremen, Tina Heliosch, im Berufsbildungswerk zu begrüßen. Er verwies im Besonderen auf die gute Zusammenarbeit der letzten Jahre. Die Agentur sei nicht nur ein verlässlicher Partner, sondern leiste als Hauptinitiator der Vermittlungsbörse einen wesentlichen Beitrag zur Vermittlung junger Absolventinnen und Absolventen in den ersten Arbeitsmarkt. Dem BBW-Geschäftsführer war es ein besonderes Anliegen, die Arbeitgeber von der Qualität der Ausbildung zu überzeugen. Mit den Worten: „Liebe Arbeitgeber, sie treffen hier auf sehr gut ausgebildete und vor allem hochmotivierte Jugendliche!“ brach er eine Lanze.

Absolventen und Absolventinnen zeigen sich Arbeitgebern

Dr. Torben Möller, Geschäftsführer des BBW Bremen, bei der Eröffnungsansprache der Vermittlungsbörse.

Die Geschäftsführerin operativ der Arbeitsagentur Bremen, Tina Heliosch, wendete sich mit ihrem Grußwort besonders an die eingeladenen Arbeitgeber. „Sie sollen heute nicht nur die Chance haben, die Absolventen bei der Arbeit zu sehen, sondern es soll Ihnen heute auch möglich sein, Ihre Mitarbeiter von morgen kennen zu lernen“, erklärte Heliosch. Sie ermutigte die Arbeitgeber, den motivierten jungen Menschen, die ihr Fachwissen und Können bereits in diversen Praktika bewiesen haben, eine Chance zu geben.

„Unsere Vermittlungsbörse soll auch in diesem Jahr wiederum dazu beitragen, dass über Inklusion nicht nur gesprochen wird, sondern dass sie gelebt wird“, appellierte die Geschäftsführerin der Arbeitsagentur, eine überzeugte Vertreterin des Inklusionsgedankens. Sie dankte den Ausbildern der Bildungsträger, die durch Förderung der Talente und Stärken der Auszubildenden diese in die Lage versetzt hätten, sich ihr Können anzueignen.

Die Auszubildenden Bürokaufleute Tanja Spradau und Andre Behnke freuen sich auf Gespräche mit Arbeitgebern.

25 Arbeitgebervertreter, darunter viele Personaldienstleister, waren der Einladung in das Berufsbildungswerk gefolgt. Einige von ihnen kannten die Ausbildungsstätte schon und kamen wieder, weil sie gute Erfahrungen mit Auszubildenden der Einrichtung gemacht haben.

Vorstellungsgespräche und Vermittlungspraktika erfolgreich angebahnt

Mit viel Engagement präsentierten die Absolventen ihre Arbeit und überzeugten mit ihrem Können. Für das leibliche Wohl sorgten die Beiköche, Fachkräfte im Gastgewerbe und Fachpraktikerinnen in Hauswirtschaft und stellten so ihre Fähigkeiten unter Beweis. Reha-Spezialisten der Agentur für Arbeit beantworteten den Arbeitgebern alle Fragen zu möglichen Förderungen beim Einstellen von Rehabilitanden und Schwerbehinderten.

Die Veranstaltung war ein voller Erfolg. In Gesprächen mit Arbeitgebern konnten für über die Hälfte der Absolventen Vorstellungsgespräche vereinbart und für einige Vermittlungspraktika angebahnt werden.

Schleswig-Holstein

Höhepunkt im Jahreskalender

Sie ist bei den Gästen besonders beliebt und für viele ein Höhepunkt im Jahreskalender: die Weihnachts- und Silvesterfreizeit im SoVD-Erholungszentrum Büsum. Getreu dem Motto „Gemeinsam statt einsam“ warten zwischen dem 21. Dezember und dem 4. Januar wieder einige Überraschungen auf die Besucherinnen und Besucher – u. a. eine schöne und besinnliche Weihnachtsfeier sowie ein bunter Silvesterabend.

Die ruhige und gemütliche Atmosphäre im Erholungszentrum und im Ort selbst ist ideal, um den Alltag zu vergessen und einmal die Seele baumeln zu lassen.

Es locken ausgedehnte Strandspaziergänge in der um diese Jahreszeit herrlich reinen und deshalb auch ganz besonders gesunden Nordseeluft.

Mit seiner schönen Lage direkt am Wasser, seinem freundlichen Ambiente, den behaglichen Zimmern und Appartements, in denen man sich rundum wohlfühlt, sowie seiner guten und reichhaltigen Küche ist das SoVD-Erholungszentrum in Büsum der perfekte Aufenthaltsort für einen unvergesslichen Winterurlaub an der Nordsee.

Auch zu Weihnachten und Silvester ein Besuchermagnet: Das SoVD-Erholungszentrum in Büsum.

Wer sich zudem noch fit halten will, für den hält der SoVD-Kooperationspartner „Vitamaris“ bei Vorlage des Mitgliedsausweises zu ermäßigten Preisen Wellness- und Fitnessangebote auf höchstem Niveau bereit.

Anmeldungen und Buchungen nimmt das SoVD-Erholungszentrum entgegen, Möwenweg 14, 25761 Büsum, Tel.: 04834/95250, Fax: 04834/9525 15, E-Mail: ehz-buesum@sovd-sh.de. Weitere Informationen unter: www.erholungszentrum-buesum.de.

Niedersachsen

Foto: Sami Atwa

Ehrenamtlicher Bundessozialrichter: Hans-Peter de Vries.

Zum dritten Mal im Amt

Das SoVD-Bundesvorstandsmitglied und Mitglied des Orgaausschusses, Hans-Peter de Vries, wurde erneut zum ehrenamtlichen Bundessozialrichter in Kassel berufen. De Vries erhielt die Berufungsurkunde von der Bundesarbeitsministerin Andrea Nahles. Er führt dieses hohe Amt bereits in der 3. Amtsperiode aus. De Vries gehört dort dem 9. Senat an, der zuständig ist für das soziale Entschädigungsgesetz, Kriegsopfer und versorgungsberechtigte Menschen mit Behinderung.